

Info-Abende zu Land und Leuten

Freitag, 19. November 2021 | 19 - 21 Uhr

Lübeck, Lutherhaus, Moislinger Allee 98
Anmeldung unter Tel: 0451 300 86 87 12
Frauenwerk-hl@kirche-ll.de

Dienstag, 23. November 2021 | 19:30 Uhr

Mölln, Jochim-Polleyn-Haus, Jochim-Polleyn-Platz 9
Anmeldung bis 18.11.2021
Anmeldung unter Tel: 04541 88 93 37,
oder frauenwerk-rz@kirche-ll.de

VORANKÜNDIGUNG

Ökumenische Werkstatt für Multiplikator:innen

Samstag, 22. Januar 2022 | 9.30 – 20 Uhr

DOM in Ratzeburg, Domhof 18
Anmeldung im Ev. Frauenwerk in Ratzeburg
Tel: 04541 88 93 37, Fax: 04541 88 93 39
oder frauenwerk-rz@kirche-ll.de

Freitag 4. März 2022 | 12 Uhr | St. Petri Lübeck

Ökumenischer WGT-Gottesdienst

In der Mitte des Tages

Wer Interesse hat, mitzuwirken, melde sich bitte
im Ev. Frauenwerk in Lübeck: Tel. 0451 300 86
87 12 oder frauenwerk-hl@kirche-ll.de

Ihr Weltgebetstag-Team



Herzliche Einladung

Weltgebetstag 2022

aus England, Wales und Nordirland



Titelbild des Weltgebetstags 2022. Stickerei von Angie Fox

„Zukunftsplan: Hoffnung“

*ist das Motto im Brief von Jeremia an
die Exilierten in Babylon. (Jer. 29,11)*



Ev. Frauenwerk
Lübeck-Lauenburg

Drei Gastgeberländer

ENGLAND

England ist mit 130.000 km² der größte und am dichtesten besiedelte Teil des Königreichs über 55 Millionen Menschen leben in England, das sind etwa 85% der Gesamtbevölkerung. Im Gegensatz zu Schottland, Wales oder Nordirland hat England weder ein Landesparlament noch eine Landesregierung. Das 9 Millionen Menschen starke London ist nicht nur die Hauptstadt Englands, sondern des gesamten UK. Menschen aus mehr als 100 Nationen leben in diesem kosmopolitischen Schmelztiegel der Kulturen.



WALES

Die Waliser*innen sind stolze Menschen, die sich ihre keltische Sprache und Identität bewahrt haben – trotz vieler Versuche in der Vergangenheit, die walisische Kultur zu verdrängen. Heute sind alle Ortsschilder und Hinweise zweisprachig. Wales ist reich an Bodenschätzen.



Die großen Kohleminen waren einst sehr wichtig für Infrastruktur und Wohlstand.

Cardiff, die Hauptstadt von Wales, hatte den größten Kohlehafen der Welt. Von der Schließung der Minen in den 1980er Jahren hat sich Wales wirtschaftlich bisher nicht erholt.

NORDIRLAND



Grüne Wiesen, zahlreiche Seen und Flüsse, unberührte Moorlandschaften, steile Klippen und einsame Buchten sind typisch für Nordirland. Seit dem Ende des Unabhängigkeitskrieges (1919 – 1921) ist das englandtreue Nordirland von der unabhängigen Republik Irland getrennt. Jahrzehntelange gewaltsame Konflikte zwischen den protestantischen Unionisten und den katholischen Republikanern, die eine Wiedervereinigung mit der Republik Irland anstreben, haben Nordirland erschüttert und auf beiden Seiten tiefe Wunden hinterlassen. Erst mit dem Karfreitagsabkommen von 1998 wurden die bewaffneten Auseinandersetzungen beendet. Infolge des Brexits haben die Spannungen erneut zugenommen.